



Gemeinde St. Pantaleon - Erla  
Ringstraße 13  
4303 St. Pantaleon-Erla  
Österreich

**Datum:** 14.02.2017  
**Kontakt:** Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer  
**Tel.:** +43(0)5 0555 41618  
**Fax:** 05055545109  
**E-Mail:** birgit.huemer@ages.at  
**Dok. Nr.:** D-13702598

## INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung  
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.  
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden

### Auftragsnummer: 17012693

Kunde/Auftraggeber:	Gemeinde St. Pantaleon - Erla
Kundennummer:	6204043
Datum der Inspektion:	siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt:	Wasserversorgung St. Pantaleon-Erla
Leiterin der Inspektion:	Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer
Rechnungsempfänger:	Gemeinde St.Pantaleon-Erla, Ringstraße 13, 4303 St. Pantaleon-Erla
Inspektionsbericht ergeht an:	Gemeinde St. Pantaleon - Erla



## ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Beschreibung der Wasserversorgungsanlage</b>			
Begutachtetes Objekt	Die gesamte Wasserversorgungsanlage		1
Beschreibung der Anlage	Lage: Die Wasserversorgungsanlage liegt ca. 800 m vom Objekt Ringstraße 13, 4303 St. Pantaleon entfernt. Einzugsgebiet: landwirtschaftliche Nutzfläche. Anlage: Die Wasserversorgungsanlage besteht aus einem Bohrbrunnen mit einer Tiefe von 10,90 m; 2 Windkesseln und einer UV-Desinfektionsanlage (zertifiziert). Eine Unterwasserpumpe fördert das Wasser.		1
Schutzgebiet	Der Zustand des erfassten Einzugsgebietes lässt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.		1
Mögliche Verunreinigung	Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und -förderungsanlage verhindert - soweit ersichtlich - jede Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich.		1
Versorgungsnetz	Die Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind soweit ersichtlich in einem solchen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wassergüte verhindert wird.		1
Aufbereitung des Trinkwassers	Es wird eine Aufbereitungsanlage betrieben.		1
Technische Ausführung	Die Anlage wurde dem Stand der Technik entsprechend errichtet.		1
Angaben zur Eigenkontrolle	Es werden Aufzeichnungen über die Eigenkontrolle geführt.		1
Zustand der WVA bei der Inspektion	Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäÙem Zustand.		1
Festgestellte Mängel	keine		1
Baulich-technische Veränderungen an der Anlage seit dem letzten Ortsbefund	keine		1
<b>Aufbereitungsanlage</b>			
Inspiziertes Aufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		2
Notwendigkeit der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren ist in seuchenhygienischer oder chemisch-technischer Hinsicht notwendig.		2
Zweckmässigkeit der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren ist zweckmässig.		2
Funktion der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren funktioniert ordnungsgemäss; Schadstoffe oder unerwünschte Organismen beeinträchtigen die Wassergüte nicht.		2
Aufbereitungsanlagen	Durch den Betrieb der Anlage zur Wasseraufbereitung wird die erforderliche Wassergüte nicht beeinträchtigt.		2
UV-Desinfektionsanlage	Ja		2
Zertifizierung	Ja - Die UV-Desinfektionsanlage verfügt über ein ÖVGW-Zertifikat.		2
Referenzbestrahlungsstärke	84,00 W/m <sup>2</sup>		2
Feststellungen	keine		2
Hersteller	Wedeco		2
Hersteller-Typ	A 15		2

### Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage nach SVA\_7411
- 2.) Inspektion einer Wasseraufbereitungsanlage nach SVA\_7411

## PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht gilt nur für den/die Untersuchungsgegenstand/-gegenstände der gegenständlichen Auftragsnummer. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Probenummer: 17012693-001

Externe Probenkennung: T17-00149.1  
 Probe eingelangt am: 09.02.2017  
 Probenart: Privatprobe  
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
 Kategorie / Matrix: desinfiziertes TW  
 Auftragsgrund: Routineuntersuchung - mit erweiterter Bakteriologie nach Desinfektion (aus 250ml) und Lokalaugenschein  
 Untersuchungsauftrag: desinfiziertes Trinkwasser  
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** Wasserversorgung St. Pantaleon-Erla  
**Probenahmestelle:** 4300 St. Pantaleon, Bohrbrunnen, nach UV-Desinfektionsanlage auf Parz.Nr. 307/1 GS2-WB-1785/012-2010

### Probestellen-Nr.:

**02**  
 Probenehmer: Alfred Müller  
 Probenahmedatum: 08.02.2017

Probenahmedatum: 08.02.2017  
 Probenahme durch: AGES  
 im Auftrag des Instituts: Ja  
 Probenehmer: Alfred Müller  
 Witterung bei der Probenahme: bewölkt  
 Lufttemperatur (°C): 0

Untersuchung von-bis: 09.02.2017 - 14.02.2017

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	<10,0 m <sup>3</sup> /d		3
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		3

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	12,2			grd C		5
pH Wert (vor Ort)	7,38	6,50 - 9,50				6
Leitfähigkeit (vor Ort)	756	max. 2500		µS/cm		7
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					4
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					4
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					4
<b>Chemische Parameter</b>						
Ammonium	<0,03	max. 0,50		mg/l		8
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 10		KBE/ml		9
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		9
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		10
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		10
Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		11
Pseudomonas aeruginosa	0		max. 0	KBE/250ml		12
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		13

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar



**Probennummer: 17012693-002**

Externe Probenkennung: T17-00149.2  
 Probe eingelangt am: 09.02.2017  
 Probenart: Privatprobe  
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
 Auftragsgrund: Routineuntersuchung - mit erweiterter Bakteriologie vor Desinfektion (aus 250ml) und Untersuchungsumfang  
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung:** Wasserversorgung St. Pantaleon-Erla  
**Probenahmestelle:** 4303 St. Pantaleon, Bohrbrunnen, vor UV-Desinfektionsanlage auf Parz.Nr.307/1 GS2-WB-1785/012-2010

**Probstellen-Nr.:** 01  
 Probenehmer: Alfred Müller  
 Probenahmedatum: 08.02.2017

Probenahmedatum: 08.02.2017  
 Probenahme durch: AGES  
 Probenehmer: Alfred Müller

Untersuchung von-bis: 09.02.2017 - 14.02.2017

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		3
Verteilte Wassermenge	<10,0 m <sup>3</sup> /d		3
Versorgungsumfang	Gemeindefwasserversorgung		3

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	11,9			grd C		5
pH Wert (vor Ort)	7,38	6,50 - 9,50				6
Leitfähigkeit (vor Ort)	756	max. 2500		µS/cm		7
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					4
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					4
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					4
<b>Physikalische Parameter</b>						
UV-Durchlässigkeit	71			%		14
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	1,512			m-1		14

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Chemische Parameter</b>						
Ammonium	<0,03	max. 0,50		mg/l		8
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	1	max. 100		KBE/ml		9
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		9
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		10
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		10
Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		11
Pseudomonas aeruginosa	0		max. 0	KBE/250ml		12
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		13

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

**Probennummer: 17012693-003**

Externe Probenkennung: T17-00149.3  
 Probe eingelangt am: 09.02.2017  
 Probenart: Privatprobe  
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
 Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang  
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung:** Wasserversorgung St. Pantaleon-Erla  
**Probenahmestelle:** Ortsnetz St. Pantaleon - Bereich Gemeindeamt, GS2-WB-1785/012-2010  
**Probstellen-Nr.:** 04  
 Probenehmer: Alfred MÜLLER  
 Probenahmedatum: 08.02.2017

Probenahmedatum: 08.02.2017  
 Probenahme durch: AGES  
 im Auftrag des Instituts: Ja  
 Probenehmer: Alfred MÜLLER

Untersuchung von-bis: 09.02.2017 - 14.02.2017

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	<10,0 m <sup>3</sup> /d		3
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		3

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	4,7			grd C		5
pH Wert (vor Ort)	7,17	6,50 - 9,50				6
Leitfähigkeit (vor Ort)	750	max. 2500		µS/cm		7
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					4
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					4
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					4
<b>Chemische Parameter</b>						
Ammonium	<0,03	max. 0,50		mg/l		8
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C	7	max. 100		KBE/ml		9

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Bebrütungstemperatur</b>						
koloniebildende Einheiten bei 37°C	0	max. 20		KBE/ml		9
<b>Bebrütungstemperatur</b>						
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		15
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		15
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		16

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar



**Probennummer: 17012693-004**

Externe Probenkennung: T17-00149.4  
 Probe eingelangt am: 09.02.2017  
 Probenart: Privatprobe  
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
 Auftragsgrund: Mindestuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang  
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung:** Wasserversorgung St. Pantaleon-Erla  
**Probenahmestelle:** Ortsnetz St. Pantaleon-Erla, Bereich Volksschule GS2-WB-1785/012-2010  
**Probstellen-Nr.:** 03  
 Probennehmer: Alfred Müller  
 Probenahmedatum: 08.02.2017

Probenahmedatum: 08.02.2017  
 Probenahme durch: AGES  
 im Auftrag des Instituts: Ja  
 Probennehmer: Alfred Müller

Untersuchung von-bis: 09.02.2017 - 14.02.2017

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	MU - Mindestuntersuchung gem. TWV, Anhang II Teil A Z 3		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	<10,0 m <sup>3</sup> /d		3
Versorgungsumfang	Gemeindegwasserversorgung		3

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	5,3			grd C		5
pH Wert (vor Ort)	7,17	6,50 - 9,50				6
Leitfähigkeit (vor Ort)	757	max. 2500		µS/cm		7
Färbung (vor Ort)	färblos, klar					4
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					4
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					4
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	24,3			°dH		17
Carbonathärte	20,1			°dH		17
Calcium (Ca)	126,6			mg/l		17

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Magnesium (Mg)	29,3			mg/l		17
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,6			mg/l		18
Nitrat	27,3		max. 50,0	mg/l		19
Nitrit	<0,01		max. 0,10	mg/l		20
Ammonium	<0,03	max. 0,50		mg/l		8
Chlorid (Cl <sup>-</sup> )	42,9	max. 200		mg/l		19
Sulfat	41,2	max. 750		mg/l		19
Eisen (Fe)	<0,030	max. 0,200		mg/l		21
Mangan (Mn)	<0,010	max. 0,050		mg/l		21
Natrium (Na)	20,2	max. 200		mg/l		21
Kalium (K)	4,1			mg/l		21
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	5	max. 100		KBE/ml		9
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		9
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		15
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		15
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		16

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze={Wert})

K ... Kommentar

**Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):**

- 3.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage: Festlegung des Untersuchungsumfanges
- 4.) Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe gemäß ÖNORM M 6620:2012  
Ext.Norm: ÖNORM M 6620:2012, Dok.Code: 8689
- 5.) Bestimmung der Temperatur im Wasser gemäß ÖNORM M 6616:1994  
Ext.Norm: ÖNORM M 6616:1994, Dok.Code: 7508
- 6.) Bestimmung des pH-Werts gemäß DIN EN ISO 10523:2012  
Ext.Norm: DIN EN ISO 10523:2012, Dok.Code: 7512
- 7.) Bestimmung der elektrischen Leitfähigkeit gemäß ÖNORM EN 27888:1993 (Bezugstemperatur: 20°C)  
Ext.Norm: ÖNORM EN 27888:1993, Dok.Code: 7511
- 8.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 11732:2005  
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005, Dok.Code: 7551
- 9.) Quantitative Bestimmung der kultivierbaren Mikroorganismen gemäß EN ISO 6222:1999  
Ext.Norm: EN ISO 6222:1999, Dok.Code: 7494
- 10.) Nachweis und Zählung von Escherichia coli und coliformen Bakterien nach EN ISO 9308-1:2014  
Ext.Norm: EN ISO 9308-1:2014, Dok.Code: 7495
- 11.) Nachweis und Zählung von intestinalen Enterokokken - Verfahren durch Membranfiltration gemäß EN ISO 7899-2:2000  
Ext.Norm: EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: 7527
- 12.) Nachweis und Zählung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltrationsverfahren gemäß ÖNORM EN ISO 16266:2008  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: 7496
- 13.) Nachweis und Zählung von Clostridium perfringens mittels Membranfiltration gemäß ISO 14189:2013  
Ext.Norm: ISO 14189:2013, Dok.Code: 7548
- 14.) Bestimmung der Absorption im Bereich der UV Strahlung; Spektraler Absorptionskoeffizient gemäß DIN 38404-3:2005  
Ext.Norm: DIN 38404-3:2005, Dok.Code: 7513
- 15.) Nachweis und Zählung von Escherichia coli und coliformen Bakterien nach EN ISO 9308-1:2014  
Ext.Norm: EN ISO 9308-1:2014, Dok.Code: 7495
- 16.) Nachweis und Zählung von intestinalen Enterokokken - Verfahren durch Membranfiltration gemäß EN ISO 7899-2:2000  
Ext.Norm: EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: 7527
- 17.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, der Carbonathärte, der Gesamthärte, des Calciums und Magnesiums im Wasser mittels Methrom Titroprozessor gemäß ÖNORM M 6268:2004 und ÖNORM EN ISO 9963-2:1996  
Ext.Norm: ÖNORM M 6268:2004 und ÖNORM EN ISO 9963-2:1996, Dok.Code: 7516
- 18.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode) gemäß EN 1484:1997  
Ext.Norm: EN 1484:1997, Dok.Code: 7500
- 19.) Bestimmung der gelösten Anionen Chlorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie gemäß DIN EN ISO 10304-1:2009  
Ext.Norm: DIN EN ISO 10304-1:2009, Dok.Code: 7518
- 20.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 13395:1996  
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996, Dok.Code: 7552
- 21.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES gemäß EN ISO 11885:2009  
Ext.Norm: EN ISO 11885:2009, Dok.Code: 7498

Institut für Hydroanalytik Linz  
Wieningerstraße 8, 4020 Linz  
Leitung: DI Dr. Norbert Inreiter



Zeichnungsberechtigt:

Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer e.h.




## GUTACHTEN

Das Wasser **ENTSPRICHT** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser **GEEIGNET**.

Der gemäß Lebensmittelcodex erhobene Lokalaugenschein ergab, dass derzeit keine Mängel bestehen, die eine Nutzung des Wassers zu Trinkzwecken beeinträchtigen oder ausschließen.

Gutachterin:

Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer

Signaturwert	iyYxCJaxFltQYr32adCH0IjtfkIdsEC2rUel2tXiJMiK9+jhycg0eGH3rHdpPbN4JF1VBXa3w3i8rBk24xBgVH5bZE6THuWBtNgudUnGDZ/9V8tvqYVK102qn5KJM8p1Hua+hAvVd/7Tp7iTfZ1CkPY6ypp5eQFzVveHqZ7zTtk=	
	Unterzeichner	serialNumber=203308992429, CN=AGES, O=AGES, C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2017-02-14T12:09:43Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02, OU=a-sign-corporate-light-02, O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH, C=AT
	Serien-Nr.	914750
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a>	

